

Herbsttagung 2022 der

DtGAP Deutsche Gesellschaft
für Anthroposophische Psychotherapie e.V.

Hybridveranstaltung in Berlin Havelhöhe

Freitag 28.10. – Sonntag 30.10.2022

Alles beginnt mit Leuchtkraft - das Leben und das Sterben Psychotherapie an der Schwelle

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Corona-Pandemie ist das in unserer Kultur weithin verleugnete eigene Sterben in das Bewusstsein der Menschen gerückt. Viele Menschen haben Angehörige verloren, und viele Menschen haben die mögliche Bedrohlichkeit des Krankheitsverlaufes am eigenen Leibe erlitten. Darüber hinaus wurde im Laufe der Vorbereitung dieser Tagung durch den Beginn eines Krieges in Europa unser Thema in bedrückendster Weise in den Mittelpunkt der täglichen Aufmerksamkeit gerückt.

Die Anthroposophische Psychotherapie bietet für das Verstehen des Sterbens und seiner Wandlungsprozesse bis hin zum Schwellenübergang weiterreichende Perspektiven an. Zugleich werden in der Arbeit anthroposophischer Psychotherapeut:innen stets die spezifischen Fähigkeiten der benachbarten Berufsgruppen einbezogen. So werden in dieser Tagung neben Ärzt:innen und Psycholog:innen auch Seelsorger, Kunst- und Bewegungs-Therapeut:innen das Thema aus ihrem jeweiligen Erfahrungsschatz beleuchten. Raum für eigenes Üben und Mitgestaltung in den Arbeitsgruppen laden ein zur Verfeinerung der eigenen therapeutischen Fähigkeiten.

Herzliches Willkommen zur gemeinsamen Arbeit!

Ihr Initiativkreis Herbsttagung

J. Beike, C. Bonhage, I. Fromberg, H. Horn, D. Krüskemper, M. Schüler, U. Schöbel,
A. Weiser, P. Weiss



Programm

Freitag, 28. Oktober 2022

- 18:00** **Anmeldung**
19:00 **Begrüßung**, Eurythmischer Auftakt
Christopher Coote
19:15 **Psychotherapie und Sterbebegleitung**
Vortrag: Hartmut Horn, Ursula Schöbel, Marion Schüler
[Zoomübertragung](#)
20:45 **Eurythmie-Therapie zum Vortragsthema**
Christopher Coote
21:15 **Ende**

Samstag, 29. Oktober 2022

- 09:00** **Eurythmie-Therapie zum Tagungsthema**
Christopher Coote
09:30 **Hilfreiche Sakramente und Rituale im Umkreis des Todes**
Vortrag mit Aussprache, Nils Cooper
[Zoomübertragung](#)
11:00 **Pause**
11:30 **Metamorphosen: Verwandlung plastizierend erleben**
Kunsttherapie mit Bienenwachs, Peggy Weiss
[Zoomübertragung](#)
12:30 **Mittagessen**
14:30 **Bewusstsein von den Prozessen an der Schwelle**
Plenum Einführung in die Arbeitsgruppen, Marion Schüler
[Zoomübertragung](#)
15:00 **Arbeitsgruppen A-D am Ort, B und C auch Hybrid per [Zoomübertragung](#)**
16:30 **Kaffeepause**
17:00 **Arbeitsgruppen A-D (Fortsetzung)**
18:00 **Abendessen**
19:00 **DtGAP Mitgliederversammlung bis ca. 21:00 Uhr:**
Alle sind herzlich eingeladen

Sonntag, 30. Oktober 2022

- 09:00** **Eurythmie-Therapie**
09:30 **Hindernisse und Hinterlassenschaften beim Gang über die Schwelle**
Vortrag mit Aussprache, Dagmar Krüskemper
[Zoomübertragung](#)
10:30 **Kaffeepause**
11:00 **Arbeit am Tagungsthema im Plenum**
E. Keller / U. Schöbel
[Zoomübertragung](#)
12:30 **Rück- und Vorblick**
13:00 **Tagungsende**



Arbeitsgruppen

- | | | |
|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| A | Anthroposophische Meditation für Patienten und Angehörige von Sterbenden und Verstorbenen | M. Schüler |
| B | Unerledigte Aufgaben am Lebens-Ende | U. Schöbel |
| C | Gespräche nach Suizidversuch | C. Bonhage |
| D | Einführung in die anthroposophische Psychotherapie anhand des Lebenslaufs | H. Horn |

Empfohlene Literatur

- Dam, Hans ten:** Tiefenheilung und Transformation
- Haas, Harald:** Hrsg.: Texte von R. Steiner, Die Welt der Seele
- Hausen, Ursula:** Den Tod als Freund erleben lernen
- Horn, Dr. med. Hartmut G.:** Merkurstab 4/2013 Anthroposophisch-psychosomatischer Behandlungsansatz eines Pädiaters und Kinderpsychotherapeuten
- Levine, Stephen:** Seinlassen, Heilung im Leben und im Sterben
- Maercker, Andreas /Forstmeier, Simon:** Der Lebensrückblick in Therapie und Beratung
- Paxino, Iris:** Brücken zwischen Leben und Tod
- Reiner, Johannes:** Hrsg.: In der Nacht sind wir zwei Menschen
- Steiner, Rudolf:** Seelenwissenschaft- Anthroposophie als Grundlage der Psychotherapie S.110 ff. Steiner Verlag ISBN 978-3-7274-5419-6
- Steiner, Rudolf:** GA 168, Die Verbindung zwischen Lebenden und Toten

Referenten und Initiativkreis

Beike, Joachim

Psychologischer Psychotherapeut
Witten

Bonhage, Dr. med. Christiane

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
Oberärztin der psychiatrischen Abt. GKH
Herdecke

Cooper, Nils

Pfarrer der Christengemeinschaft
Berlin – Wilmersdorf

Coote, Christopher

Heileurythmist
Berlin

Fromberg, Isa-Katharina

Psychologische Psychotherapeutin
Hamburg

Horn, Dr. med. Hartmut G.

Facharzt für Pädiatrie, Kinder- und
Jugendpsychiatrie und –psychotherapie
Aichtal



Keller, Ellen

Psychologische Psychotherapeutin
Saarbrücken

Krüskenper, Dagmar Clara

Ärztin, Rückführungstherapeutin
Berlin

Schöbel, Ursula

Soziologin M. A., Psychotherapie HP
Berlin

Schüler, Marion

Psychologische Psychotherapeutin
Berlin

Weiser, Achim

Psychologischer Psychotherapeut
Witten

Weiss, Peggy

Heilpraktikerin anthroposophisch tätig,
Individual-Studien Eurythmie, Körper-Psycho-Therapie,
Bad Krozingen

Tagungsbeitrag**Tagungsgebühr****Tagungsgebühr für
Mitglieder der DtGAP**

Ärzte/Psychotherapeuten:	250 EUR	200 EUR
Andere medizinische Berufe:	180 EUR	140 EUR
Studierende: (auch online)	50 EUR	30 EUR
Einzelvortrag: (ohne Fortbildungspunkte)	20 EUR	
Online:	150 EUR	100 EUR

Anmeldung

Email: kontakt@dtgap.de ; Internet: www.dtgap.de

DtGAP e.V. Geschäftsstelle: Fax: 0351 / 451 9801

Anmeldeschluss: 14. Oktober 2022.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Falle einer Stornierung eine Aufwands -
entschädigung von 40 Euro erheben müssen. Bei einer Stornierung ab dem 28. September
2022 kann der Tagungsbeitrag nicht mehr erstattet werden.

Anerkennung

Die Tagung wird zur Zertifizierung bei der Kammer der Ärzte bzw. Psychotherapeuten und
der GAÄD als zertifizierte Fortbildung beantragt.

Tagungsort

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe Berlin
Herzschule, Haus 24
Kladower Damm 221
14089 Berlin

